



Leserbrief

Öffentlicher Kühlschrank von **Madame Frigo**

Kühlschrantür auf – Lebensmittel rein – Kühlschranktür zu: Ich beziehe mich auf den Leserbrief «Weggeworfene ganze Brotlaibe» aus dem Kurier Nr. 27 und stimme Frau Zwygart in allen Punkten zu. Dazu möchte ich ergänzen, dass es hierfür sehr viele Lösungen gibt. Einige wurden ja schon aufgezählt. Darüber hinaus steht für übriggebliebene Lebensmittel ein Öffentlicher Kühlschrank in Dietlikon! Und zwar an der Dorfstrasse 5a (Klunkerei, ehem. Berta Dorftreff). In Zürich habe ich beobachtet, dass dieses sensationelle System wunderbar funktioniert. Auf der Seite www.madamefrigo.ch ist zu lesen, wie es geht. Nein, es braucht keine komplizierte Anleitung. Wer übriggebliebene Lebensmittel hat, kann

diese im Kühlschrank deponieren und wer Lebensmittel benötigt, kann sich dort bedienen. Alles kostenlos und ohne administrativen Aufwand. Eine win-win Situation und eine einfache Lösung gegen Foodwaste. Machen Sie mit!

Gabriela Schärer, Dietlikon

